

Genehmigung Jahresrechnung 2024**Gemeinsame Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg (GSEH)****Antrag**

Die Gemeindeversammlung beschliesst auf Antrag der Sekundarschulkommission:

1. Die Jahresrechnung 2024 der Gemeinsamen Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg wird genehmigt.
2. Vorbehalten bleibt die gleichlautende Zustimmung der Gemeinde Herrliberg.

Beleuchtender Bericht

Die Jahresrechnung 2024 der Gemeinsamen Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg (GSEH) weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	4'564'968.13
	Gesamtertrag	CHF	116'587.90
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)	CHF	-4'448'380.23
	Anteil Gemeinde Erlenbach		2'055'151.65
	Anteil Gemeinde Herrliberg		2'393'228.58
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	71'831.10
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	-71'831.10
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	0.00

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird gemäss Art. 25 der Zweckverbandsstatuten durch die Verbandsgemeinden getragen.

A. Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2024 des Zweckverbands weist Aufwendungen von CHF 4'564'968.13 (budgetiert CHF 4'640'500) und Erträge von CHF 116'587.90 (budgetiert CHF 136'500) aus. Der Aufwandüberschuss von CHF 4'448'380.23 (budgetiert CHF 4'504'000) wird durch die Trägergemeinden Erlenbach und Herrliberg getragen. Die Aufteilung erfolgt nach einem jährlich gemäss den Zweckverbandsstatuten aktualisierten Kostenteiler. Für 2024 beträgt der Anteil der Gemeinde Erlenbach 46.2% resp. CHF 2'055'151.65 (budgetiert mit Kostenteiler 45.5%: CHF 2'049'500).

Obschon insgesamt ein Minderaufwand von CHF 55'619.77 resultiert, stieg der Erlenbacher Anteil aufgrund der Kostenteiler-Veränderung (+0.7%) gegenüber dem Budget um CHF 5'651.65. Durch eine weitere Integration von Schülerinnen und Schülern (SuS) mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ) in die Regelklassen konnte der DaZ-Unterricht reduziert werden. Minderaufwand resultierte bei der Anschaffung von Lehrmitteln und beim IT-Support. Mehraufwand entstand durch höhere Lohnkosten infolge unvorhergesehener Stellvertretungen. Kosten zweier Beschaffungsprojekte liefen nicht wie budgetiert über die Investitionsrechnung, sondern führten zu nicht budgetiertem Aufwand für Leasing (CHF 7'683.75) und Hardware-Beschaffung (CHF 6'291.00 und CHF 45'526.30) zu Lasten der Erfolgsrechnung (siehe auch Kommentar zur Investitionsrechnung).

B. Investitionen

Auf Beginn des Schuljahres 2024/2025 wurde von der direkten Beschaffung von SuS-Geräten (budgetiert CHF 67'000) auf ein Leasingmodell gewechselt, dessen Kosten über die Erfolgsrechnung laufen. Die Ausgaben für den Ersatz von Mobiliar in einem Schulzimmer fielen mit CHF 71'831.10 leicht tiefer aus als budgetiert (CHF 75'000). Die Erneuerung des WLANs fiel mit CHF 45'526.30 ebenfalls günstiger aus als budgetiert (CHF 50'000), erreichte die Aktivierungsgrenze nicht und wurde folglich in der Erfolgsrechnung verbucht.

C. Empfehlung

Die Stimmberechtigten werden eingeladen, die Rechnung 2024 der Gemeinsamen Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg gemäss Antrag zu genehmigen.

Erlenbach, 10. März 2025

Für die Schulpflege

Tabea Giger, Schulpräsidentin

Barbara Rusterholz, Abteilungsleiterin Bildung

Erlenbach, 18. März 2025

Für den Gemeinderat

Philippe Zehnder, Gemeindepräsident

Dr. Adrienne Suvada, Gemeindeschreiberin

Abschied der Rechnungsprüfungskommission GSEH

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2024 des Zweckverbands «Gemeinsame Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg» (GSEH) geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt den Gemeindeversammlungen der Verbandsgemeinden, die Jahresrechnung des Zweckverbands GSEH entsprechend dem Antrag der Sekundarschulkommission zu genehmigen.

Herrliberg, 12. März 2025

Für die Rechnungsprüfungskommission GSEH

Christian Fischer, Präsident

Valérie Blanc, Aktuarin

Jahresrechnung 2024 Gemeinsame Sekundarschule Erlenbach-Herrliberg (GSEH)

		Rechnung 2024		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zusammenzug nach Aufgabenbereich					
0110	Legislative	3'302.50		4'000	
2130	Sekundarstufe	2'938'676.50	115'443.15	2'993'000	135'000
2170	Schulliegenschaften	974'160.00		974'000	
2180	Tagesbetreuung	43'882.60		47'000	
2190	Schulleitung	205'557.95		214'000	
2191	Schulverwaltung	236'963.33		241'000	
2192	Volksschule Sonstiges	161'899.90	760.00	166'000	1'000
2300	Berufliche Grundbildung	525.35		500	
9710	Rückverteilungen aus CO ₂ -Abgabe		354.75		500
Aufwandüberschuss		4'448'380.23		4'504'000	
davon Anteil Erlenbach		2'055'151.65		2'049'500	
davon Anteil Herrliberg		2'393'228.58		2'454'500	
Zusammenzug nach Sachgruppen					
Aufwand					
30	Personalaufwand	668'109.10		735'500	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'551'975.51		1'585'000	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	68'666.12		104'500	
36	Transferaufwand	2'276'217.40		2'215'500	
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>		<i>4'564'968.13</i>		<i>4'640'500</i>	
Ertrag					
42	Entgelte		28'086.70		46'000
46	Transferertrag		88'501.20		90'500
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>			<i>116'587.90</i>		<i>136'500</i>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-4'448'380.23		-4'504'000	